

13.04.2017 – 01:21 Uhr

Huawei Enterprise Business wächst 2016 um 47 %

Vorreiter bei neuer IKT, Weg zum digitalen Wandel

Shenzhen, China (ots/PRNewswire) - Unter dem Motto "Vorreiter bei neuer IKT, Weg zum digitalen Wandel" hat die Huawei Enterprise Business Group (BG) im Rahmen des Huawei Global Analyst Summit 2017 vom 11.-13. April vor Analysten, Medien und Meinungsführern ihre Ergebnisse für 2016 sowie ihre Vision, Strategie und praktischen Ansätze beim digitalen Wandel präsentiert.

Yan Lida, President der Huawei Enterprise BG, kommentierte: "Huawei Enterprise BG ist so aufgestellt, dass wir die digitale und intelligente Gesellschaft voranbringen und Branchen beim digitalen Wandel als zuverlässiger Partner unterstützen können. Durch Chancen im Bereich des industriellen digitalen Wandels mit fortschrittlicher IKT-Infrastruktur konnte Huawei Enterprise BG 2016 in verschiedenen Branchen ein rapides Wachstum verzeichnen, darunter der öffentliche Sektor, Energie, Finanzen, Verkehrswesen und das produzierende Gewerbe. Unsere Umsatzerlöse lagen bei 40,7 Mrd. CNY, ein Zuwachs von 47,3 % gegenüber dem Vorjahr."

Am Nachmittag des 11. April führte Ma Yue, Vice President der Huawei Enterprise BG, die Strategie "Plattform + Ökosystem" der Enterprise BG in seiner Grundsatzrede "Vorreiter bei neuer IKT, Weg zum digitalen Wandel" aus. "Das Herzstück der Strategien "Plattform + Ökosystem" liegt im Aufbau einer offenen, belastbaren, sicheren und flexiblen Plattform der IKT-Infrastruktur durch kontinuierliche Investition in neue Technologien wie Cloud Computing, Internet der Dinge (IoT), Big Data, mobiles Breitband und künstliche Intelligenz. Dann ist Huawei in der Lage, ein neues Ökosystem zu errichten, das Kollaboration und gegenseitigen Nutzen ermöglicht, und gemeinsam mit Partnern die Kunden beim erfolgreichen digitalen Wandel zu unterstützen. Huawei Enterprise BG findet zunehmend Anerkennung bei Kunden und Partnern. 172 der Fortune-500-Unternehmen und 43 der Fortune-100-Unternehmen haben sich beim digitalen Wandel für Huawei als Partner entschieden."

Foto - <http://mma.prnewswire.com/media/489406/Huawei.jpg>

2016 verzeichnete Huawei Enterprise BG ein rasantes Wachstum in vertikalen Industrien. Huaweis Smart-City-Lösung wurde bereits in mehr als 100 Städten in über 40 Ländern erfolgreich implementiert. Im Finanzsektor hat Huawei viele große Geschäftsbanken in China bei der Überführung ihrer Infrastruktur in die Cloud geholfen und mehr als 300 Finanzinstitutionen auf der ganzen Welt betreut, darunter die Top 10 der internationalen Bankenwelt. Im Energiesektor wurde Huawei zum einzigen IKT-Lösungsanbieter unter den Mitgliedern der Global Energy Interconnection Development and Cooperation Organization (GEIDCO). Huaweis Better-Connected Grid-Lösung wurde von über 170 Energieversorgungsunternehmen in 65 Ländern weltweit in Anspruch genommen. Im Verkehrswesen hat Huawei mit über 60 Branchenpartnern bei Projekten für eine Schienen- und Autobahnstrecke von über 220.000 km und mehr als 15 Flughäfen mit einem jährlichen Passagieraufkommen von über 30 Millionen zusammengearbeitet. Im produzierenden Gewerbe hat Huawei gemeinsam mit KUKA und ABB die industrielle Erneuerung vorangebracht, um eine intelligente Fertigung zu ermöglichen. Zum Jahresende 2016 hatte Huawei Enterprise BG mehr als 12.000 globale Channel-Partner, über 2.000 Servicepartner und mehr als 400 Lösungspartner.

Gao Jun, CIO für den Asien-Pazifik-Raum und Senior Vice President von Schindler China, Jin Panshi, Geschäftsführer der Abteilung Information Technology Management bei der China Construction Bank, und Liu Jianming, stellvertretender Direktor des Komitees für Informatisierung der Energieversorgung bei der chinesischen Gesellschaft für Elektrotechnik, referierten zu den Herausforderungen, Chancen und erfolgreichen Verfahren beim industriellen digitalen Wandel.

Gao Jun sagte: "Wir erleben gerade einen tiefgreifenden Wandel. Die Aufzugbranche befindet sich mitten in einer digitalen Revolution. Schindler ist aktiver Unterstützer von Digitalisierungsstrategien und setzt seinen digitalen Wandel auf fünf Eckpfeiler auf, nämlich eine globale Geschäftsprozessplattform SHAPE, Kundenerlebnis, Produkte, Menschen und Prozesse. Auf diese Weise lassen sich die Betriebssicherheit von Aufzügen und das Kundenerlebnis deutlich verbessern. Zudem entstehen neue operative Effizienzen, und die Geschäftstätigkeit für das Personal wird erleichtert." Das von Schindler und Huawei gemeinsam aufgelegte Programm "Internet of Elevators and Escalators (IoEE)" befindet sich in der Phase der Endfreigabe. Mit diesem Programm ist Schindler in der Lage, Daten und Videos des Aufzugbetriebs zu sammeln, um die mehr als eine Million Aufzüge weltweit besser und intelligenter überwachen, analysieren und verwalten zu können.

Während des Enterprise-BG-Blocks am 12. April kommentierte Diana Yuan, President der Abteilung Marketing and Solution Sales bei Huawei Enterprise BG: "Laut Berichten von institutionellen Analysten wie Forrester, IDC und Gartner sind unsere wichtigsten IKT-Produkte für den Unternehmensmarkt 2016 in der Rangliste nach oben geklettert. Huawei hat sich zu einem der weltweit führenden IT-Hersteller entwickelt." Diana erläuterte anschließend die Plattformstrategie der Huawei Enterprise BG: "Die Plattformstrategie von Huawei legt den Schwerpunkt auf Cloud-Pipe-Device-Synergien. Auf Basis verschiedener Technologien wie FusionCloud Plattform, FusionInsight Big-Data-Analyseplattform, cloudbasierte Netzwerkarchitektur, IoT-Lösungen und Lösungen für die drahtlose Kommunikation der neuen Generation, entwickeln wir gemeinsam mit Partnern innovative Branchenlösungen und unterstützen Kunden beim digitalen Wandel und Geschäftserfolg."

Victor Yu, President der Abteilung Industry Marketing and Solution, referierte zum Thema "Digitaler Wandel für Industrien und Befähigung von OpenLab-basierten Ökosystemen". Er sagte: "Mit dem Hauptaugenmerk auf den Bereichen öffentliche Sicherheit, Energie, Finanzen, Verkehrswesen und produzierendes Gewerbe wird Huawei Enterprise BG der Entwicklung von PaaS-Branchenlösungen oberste Priorität einräumen." Um industrielle Kunden beim digitalen Wandel so gut wie möglich zu unterstützen, wird Huawei führende Geschäftspartner einbinden. Zu diesem Zweck entstehen auf der ganzen Welt OpenLabs, um für den industriellen Bereich innovative Lösungen bereitzustellen und die Errichtung und Entwicklung eines IKT-Ökosystems der intelligenten Gesellschaft der Zukunft voranzubringen. In den kommenden drei Jahren will Huawei 200 Mio. US-Dollar in weitere 15 OpenLabs investieren. Bis Ende 2019 soll es weltweit 20 OpenLabs geben.

Der Huawei Global Analyst Summit 2017 findet vom 11.-13. April im InterContinental Hotel in Shenzhen statt. Weitere Informationen finden Sie unter http://www.huawei.com/minisite/has2017/index.html?ic_medium=hwdc&ic_source=corp_event_has.

Informationen zu Huawei

Huawei ist ein weltweit führender Anbieter von Lösungen im Bereich Informations- und Kommunikationstechnologie (IKT). Es ist unser Ziel, durch eine besser vernetzte Welt das Leben zu bereichern und die Effizienz zu verbessern, indem wir als verantwortungsbewusstes Mitglied der Gesellschaft und als innovativer Befähiger der Informationsgesellschaft handeln, der einen kollaborativen Beitrag zur Industrie leistet. Gestützt auf kundenzentrische Innovation und offene Partnerschaften hat Huawei ein End-to-end-Portfolio an IKT-Lösungen entwickelt, das Kunden in den Bereichen Telekommunikations- und Unternehmensnetze, Geräte und Cloud-Computing einen Wettbewerbsvorteil verschafft. Die weltweit 170.000 Mitarbeiter von Huawei wollen maximalen Nutzen schaffen für Telekom-Betreiber, Unternehmen und Verbraucher. Unsere innovativen IKT-Lösungen, Produkte und Dienste sind in über 170 Ländern und Regionen im Einsatz und berühren über ein Drittel der Weltbevölkerung. Huawei wurde 1987 gegründet und befindet sich komplett im Privatbesitz seiner Mitarbeiter. Weitere Informationen finden Sie auf der Website von Huawei unter www.huawei.com.

Kontakt:

Li Qiwei
+86-180-2533-9127
liqiwei2@huawei.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100053057/100801378> abgerufen werden.